

## Rangliste der Pressefreiheit 2017

### Fragebogen

**B.1** – Gibt es in Ihrem Land:

	Ja	Nein
Printmedien in Privatbesitz? (1)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fernsehsender in Privatbesitz? (2)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radiosender in Privatbesitz? (3)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**B.2** – Welche Faktoren behindern die Gründung unabhängiger Medien in Privatbesitz?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
politische Faktoren (politische Einstellung, Nähe zur Opposition)	<input type="radio"/>									
religiöse Faktoren (Religionszugehörigkeit, Haltung gegenüber religiösen Institutionen)	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Hindernis; 10 – die Gründung eines Medienunternehmens ist aus diesem Grund unmöglich

**B.3** – Wie schwierig ist es, angesichts der folgenden Auflagen ein unabhängiges Medienunternehmen zu gründen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Verwaltungsaufgaben (Steuergesetze, Anforderungen an berufliche Qualifikation etc.)	<input type="radio"/>									
Finanzielle Zwänge (Gründungskosten, Produktionskosten, Kreditaufnahme etc.)	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – nicht schwierig; 10 – unüberwindbares Hindernis

**B.4** – Wie transparent ist das Verfahren zur Erteilung einer Fernseh- oder Radiolizenz?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – völlig intransparent; 10 – vollkommen transparent

**B.5** – Inwiefern nehmen staatliche Behörden Einfluss auf die Besetzung folgender Posten?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Leiter von Rundfunkregulierungsbehörden	<input type="radio"/>									
Führungskräfte im öffentlich-rechtlichen Rundfunk	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Einfluss; 10 – extrem starker Einfluss

**B.6** – Wie leicht können staatliche Behörden die Entlassung folgender Personen erzwingen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
öffentlich-rechtliche Radio-oder Fernsehjournalisten	<input type="radio"/>									
öffentlich-rechtliche Radio-oder Fernsehführungskräfte	<input type="radio"/>									
Führungskräfte privater Medien	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – die Behörden sind diesbezüglich machtlos; 10 – die Behörden können eine Entlassung jederzeit veranlassen

**B.7** – Inwieweit sind private Medien direkt oder indirekt von staatlichen Zuschüssen abhängig?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – keine Abhängigkeit; 10 – sehr hohe Abhängigkeit

**B.7b** – Müssen private Medien als Gegenleistung für staatliche Zuschüsse bestimmte Inhalte verbreiten?

Ja  Nein

**B.8** – Ist staatliche Werbung unter den verschiedenen Medien gerecht verteilt?

Ja  Nein

Anmerkung: diese Frage umfasst sämtliche staatlich finanzierten Werbekampagnen: Aufklärung (Gesundheit, Verkehrssicherheit etc.), Information (Bekanntmachungen, Gesetzesänderungen); staatliche Stellenanzeigen, öffentliche Ausschreibungen

**B.9** – Übt die Regierung Druck auf Werbetreibende aus, bestimmte Medien zu bevorzugen?

Ja  Nein

Anmerkung: Werbetreibende sind öffentliche oder private Unternehmen, die Anzeigen schalten oder Sendezeit kaufen, um ihre Produkte oder Dienstleistungen zu bewerben.

**B.10** – Bevorzugen die Behörden bestimmte Medien (Zugang zu Presskonferenzen, Interviews etc.) wegen ihrer...

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
...politischen Ausrichtung (wohlwollende Redaktionspolitik)?	<input type="radio"/>									
...finanziellen Verbindungen zwischen Amtsträgern und Medienbesitzern?	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – Amtsträger behandeln alle Medien gleich; 10 – Bevorzugung bestimmter Medien ist die Regel

**C.1** – Schafft die journalistische Ausbildung eine Grundlage dafür, dass sich Journalisten kritisch mit den politischen und gesellschaftlichen Verhältnissen auseinandersetzen?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – überhaupt nicht, Ausbildung ist diesbezüglich unzureichend; 10 – ja, Ausbildung ist diesbezüglich von sehr hoher Qualität

**C.2** – Entspricht das Angebot journalistischer Aus- und Weiterbildung\* der Nachfrage?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – es gibt keine Angebote journalistischer Aus- und Weiterbildung; 10 – Die Nachfrage ist voll und ganz gedeckt.

\*Journalistische Aus- und Weiterbildung umfasst hier Bildungsangebote für Menschen mit Hochschulabschluss, Berufsausbildung oder Berufserfahrung egal ob im Journalismus oder in einem anderen Bereich.

**C.3** – Ist die Ausübung journalistischer Tätigkeiten aus folgenden Gründen verboten oder eingeschränkt:

	Ja	Nein
Nationalität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ethnische Herkunft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesellschaftsschicht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Religion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Geschlecht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**C.4** – Inwieweit haben Angehörige folgender Gruppen Zugang zu Medienberufen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
ethnische oder religiöse Minderheiten	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Zugang; 10 – vollkommen freier Zugang.

**C.5** – Wie gut spiegeln die Medien die Sprachenvielfalt der Bevölkerung wider?

- sehr gut
- einigermaßen
- eher nicht
- sehr schlecht

**C.6** – Ist das Verfahren zur Vergabe von Presseausweisen offen und transparent?

- vollkommen offen und transparent
- einigermaßen offen und transparent
- ziemlich intransparent
- völlig intransparent

**C.7** – Ist das Akkreditierungsverfahren für ausländische Journalisten, die aus Ihrem Land berichten wollen, fair und transparent?

- vollkommen fair und transparent
- einigermaßen fair und transparent

- ziemlich unfair und undurchsichtig
- absolut unfair und undurchsichtig

**C.8** – Haben Journalisten Zugang zu Veranstaltungen / Ereignissen, über die sie berichten möchten?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Zugang; 10 – uneingeschränkter Zugang

**C.9** – Gab es Fälle, in denen der Zugang zu bestimmten Regionen oder die Berichterstattung von dort eingeschränkt wurde (durch amtliche Verbote, Dokumentenkontrolle, Verweigerung von Visa usw.)?

Ja  Nein

**C.10** – Sind staatliche Behörden, religiöse Institutionen oder Unternehmen bzw. mit diesen verbundene Interessengruppen in den vergangenen zwölf Monaten auf folgende Weise gegen Journalisten vorgegangen?

	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
Rufschädigung	<input type="radio"/>									
Öffentliche Beleidigung	<input type="radio"/>									
Hassreden	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 0 – keine Fälle; 10 – extrem viele Fälle

**C.11** – Kommt es vor, dass Journalisten Einladungen zu exklusiven Veranstaltungen oder Pressereisen annehmen oder von anderen Vergünstigungen profitieren, die ihre Objektivität beeinträchtigen könnten?

- allgemein üblich
- ziemlich oft
- manchmal
- kommt vor, aber sehr selten
- äußerst selten

nie

**C.12** – Ist dies gesetzlich verboten?

Ja  Nein  Weiß nicht

**C.13** – Kommt es vor, dass Journalisten nicht nur von ihrem regulären Arbeitgeber bezahlt werden, sondern von Dritten, die dadurch Einfluss auf die Berichterstattung nehmen möchten?

- allgemein üblich
- ziemlich oft
- manchmal
- kommt vor, aber sehr selten
- äußerst selten
- nie

**C.14** – Dürfen Mitarbeiter der Medienbranche Gewerkschaften gründen / Gewerkschaften beitreten?

- Gewerkschaftliche Arbeit ist gesetzlich erlaubt und wird von den Behörden akzeptiert.
- Gewerkschaftliche Arbeit ist theoretisch möglich, wird aber wegen behördlichen Drucks nicht praktiziert.
- Journalisten müssen Gewerkschaftsmitglieder sein.
- Gewerkschaftliche Arbeit ist verboten.

**D.1** – Gibt es vollkommen unabhängige Medien – das heißt Medien, deren Mitarbeiter Stellung zu sämtlichen öffentlichen Belangen nehmen können, ohne dabei durch Eigentümer oder die Regierung eingeschränkt zu werden?

Ja  Nein

**D.2** – Spiegeln die Medien die Bandbreite der Meinungen innerhalb der Bevölkerung wider?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – in den Medien dürfen nur offizielle Meinungen vertreten werden; 10 – in den Medien werden alle Meinungen vertreten

**D.3** – Geben die öffentlich-rechtlichen Medien allen politischen Strömungen eine Stimme?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – die öffentlich-rechtlichen Medien geben nur den regierenden Parteien eine Stimme; 10 – die öffentlich-rechtlichen Medien geben allen politischen Strömungen eine Stimme

**D.4** – Ist der investigative Journalismus ausreichend entwickelt, um zentrale Probleme aufzudecken?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – investigativer Journalismus existiert nicht; 10 – investigativer Journalismus ist hoch entwickelt.

**D.5** – Überwacht oder bedroht die Regierung Journalisten?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – keine Überwachung oder Bedrohung; 10 – systematische Überwachung und Bedrohung

**D.6** – Haben die Medien im Allgemeinen die Freiheit, Enthüllungen zu veröffentlichen über...

	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
...die politischen Machthaber?	<input type="radio"/>									
...einflussreiche Wirtschaftsunternehmen?	<input type="radio"/>									
...religiöse Institutionen?	<input type="radio"/>									
...das Militär?	<input type="radio"/>									
...Polize und Justiz?	<input type="radio"/>									
...das organisierte Verbrechen?	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – es können keine Enthüllungen veröffentlicht werden; 10 - Enthüllungen können ohne Einschränkung veröffentlicht werden

**D.7** – Ist Selbstzensur unter Journalisten verbreitet aus Angst vor folgenden Konsequenzen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zivil- oder strafrechtliche Verfolgung (Geldbußen, Haftstrafen)	<input type="radio"/>									
Berufliche Nachteile oder Rufschädigung	<input type="radio"/>									
Gewaltsame Angriffe auf den Journalisten, seine Familie oder Freunde, seinen Arbeitsplatz oder seine Wohnung	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – keinerlei Selbstzensur, da keine Angst vor solchen Konsequenzen; 10 – aus großer Angst vor solchen Konsequenzen berichten Journalisten nicht über bestimmte Themen

**D.8** – Führen Interessenkonflikte mit den Eigentümern von Medien häufig zu Selbstzensur?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – nie; 10 – häufig

**D.9** – In welchem Umfang verbreiten die Radio- und Fernsehsender mit der größten Reichweite unabhängige und kritische Informationen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Privatsender	<input type="radio"/>									
Öffentlich-rechtliche Sender	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – es werden keine unabhängigen und kritischen Informationen gesendet; 10 – es wird sehr häufig unabhängig und kritisch berichtet

**D.10** – Kommt es vor, dass öffentlich-rechtliche Medien für die Regierung sensible Themen aussparen, die privaten Medien jedoch darüber berichten?

- nie, es wird stets über alles berichtet
- selten
- oft
- systematisch

**D.11** – Wie hoch ist die Konzentration auf dem Medienmarkt?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – keine Konzentration, jeder Eigentümer besitzt nur ein Medium; 10 – maximale Konzentration, sämtliche Medien sind in einer Hand

**D.12** – Wie viel Prozent der Informationsmedien gehören Unternehmen mit Geschäftsinteressen außerhalb der Medienbranche?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 0 – null Prozent; 10 – 100 Prozent

**D.13** – Berichten Radio und Fernsehen im Wahlkampf in gleichem Umfang über verschiedene Kandidaten?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – Radio und Fernsehen berichten nur über Kandidaten des Regierungslagers; 10 – Radio und Fernsehen berichten absolut ausgewogen

**D.14** – Muss der Regierung außerhalb von Wahlkampfzeiten Sendezeit zur Verfügung gestellt werden, ohne dass Redaktionen das Recht haben, diese Beiträge zu kommentieren?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – die Regierung verlangt dies nie; 10 – die Regierung verlangt dies sehr häufig

**D.15** – Können Bürger ohne Kontrolle durch die Regierung direkt mit Journalisten in Kontakt treten, um ihnen Informationen zu übermitteln?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – Kontaktaufnahme ist unmöglich; 10 – Kontaktaufnahme ist uneingeschränkt und ohne Kontrolle möglich

**D.16** – Welchen Einfluss hat die Regierung auf die Redaktionen der folgenden Medien?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
regierungsnahe Medien	<input type="radio"/>									
oppositionelle Medien	<input type="radio"/>									
öffentlich-rechtliche Medien	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Einfluss; 10 – maximale Kontrolle: die Regierung bestimmt die redaktionelle Linie

**D.17** – Welchen Einfluss haben Wirtschaftsunternehmen auf die Redaktionen der folgenden Medien?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
öffentlich-rechtliche Mediens	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Einfluss; 10 – maximale Kontrolle: Unternehmen bestimmen die redaktionelle Linie

**D.18** – In welchem Maße können Werbetreibende die redaktionelle Linie der folgenden Medien beeinflussen:

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Printmedien / Schwerpunkt Nachrichten	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Einfluss; 10 – maximaler Einfluss

**E.1** – Werden Presse-, Informations- und Meinungsfreiheit garantiert...

	Ja	Nein	Weiß nicht
... in der Verfassung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... in Gesetzgebung oder Rechtsprechung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... durch internationale Abkommen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**E.1bis** – Werden diese Rechte in der Praxis respektiert?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – oben genannte Rechte werden nicht respektiert; 10 – oben genannte Rechte werden respektiert, die Bestimmungen werden vollständig eingehalten

**E.2** – Wird der Zugang zu öffentlichen Informationen durch Gesetze garantiert?

Ja  Nein  Weiß nicht

**E.5** – Gibt es Vorzensur...

	Ja	Nein
...in Printmedien?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...in Radio und Fernsehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**E.6** – Behindern die Verfassung oder bestimmte Gesetze bzw. deren Anwendung die Diskussion über Angelegenheiten des öffentlichen Interesses?

Ja, systematisch  
 Ja, oft  
 Ja, aber selten  
 Nein

**E.7** – Ist der Schutz journalistischer Quellen gesetzlich gewährleistet?

Ja  Nein

**E.8** – In welchem Maße wird der Schutz journalistischer Quellen bedroht durch...

	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
...die politischen Machthaber?	<input type="radio"/>									
...einflussreiche Wirtschaftsunternehmen?	<input type="radio"/>									
...das Militär?	<input type="radio"/>									

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
...die organisierte Kriminalität?	<input type="radio"/>									
...die Justiz?	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – Der Schutz journalistischer Quellen ist gewährleistet. 10 – Journalistische Quellen sind nicht geschützt.

**E.9** – Verletzen Gesetze gegen Internetkriminalität das Recht auf freie Meinungsäußerung und behindern den Zugriff auf Nachrichten aus dem Internet?

Ja  Nein

**E.12** – Gegen Medien oder Journalisten kann wegen ihrer Veröffentlichungen auf folgende Weise gerichtlich vorgegangen werden:

- zivilrechtliche Klage
- Strafverfolgung wegen pressespezifischer Vergehen
- Strafverfolgung wegen allgemeiner, minderschwerer Vergehen
- Strafverfolgung wegen schwerer Verbrechen
- Weiß nicht

Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus.

**E.13** – Welche Strafen wurden Medien oder Journalisten während der vergangenen zwölf Monate auferlegt?

- dauerhaftes Berufsverbot
- Entzug der Lizenz
- Freiheitsstrafe
- lebenslängliche Freiheitsstrafe
- Folter / physische Gewalt
- Todesstrafe
- Keine

**E.15** – Wird ein Journalist bei seiner Verhaftung über die gegen ihn erhobenen Vorwürfe informiert und erhält Zugang zu den Akten?

- immer
- fast immer

- meistens
- selten
- selten oder nie

**E.16** – Gibt es ein Gesinnungsstrafrecht, nach dem zum Beispiel Gotteslästerung oder die Verunglimpfung staatlicher Autoritäten verfolgt wird?

- Ja  Nein

**E.16.1** – Werden Menschen tatsächlich wegen dieser Verbrechen verurteilt?

- häufig
- nicht oft, aber das Risiko besteht
- nie

**E.17** – Behindern die geltenden Verleumdungsgesetze öffentliche Debatten?

- Öffentliche Debatten werden nicht behindert.
- Öffentliche Debatten werden manchmal behindert.
- Öffentliche Debatten werden oft behindert.
- Öffentliche Debatten sind unmöglich.

**E.18** – Haben Einzelpersonen das Recht auf Gegendarstellung in Bezug auf sie betreffende Veröffentlichungen?

- Ja  Nein  Weiß nicht

**E.20** – Falls innerhalb der vergangenen zwölf Monate Journalisten oder Blogger ermordet wurden: Haben die Behörden alles Erforderliche getan, um die Täter zu bestrafen?

- Soweit ich weiß, ist kein Mord verübt worden.
- Die Behörden haben alles Erforderliche getan.
- Die Behörden hätten in einigen Fällen mehr tun können.
- Die Behörden haben mindestens einen Fall nicht strafrechtlich verfolgt.
- Die Behörden haben in mindestens einem Fall die strafrechtliche Verfolgung behindert.

**F.1** – Müssen Nachrichten-Webseiten vor ihrer Gründung von den Behörden genehmigt werden?

- Ja  Nein

**F.2** – Personen, die online Nachrichten verbreiten möchten, benötigen dafür einen ausreichend schnellen Internetzugang zu einem erschwinglichen Preis. In welchem Umfang ist dieser vorhanden?

- Flächendeckender Internetzugang ist vorhanden.
- Flächendeckender Internetzugang ist im Prinzip gewährleistet, aber für einige nicht verfügbar.
- Flächendeckender Internetzugang ist nicht gewährleistet und für viele nicht verfügbar.
- Nur sehr wenige Personen haben Zugang zum Internet.

**F.3** – Sind Druck und Vertrieb von Zeitungen und Zeitschriften zu angemessenen Kosten möglich?

- ja
- im Prinzip ja, dies kann jedoch noch ausgebaut werden
- nur teilweise, das behindert jedoch die Arbeit der Presse nicht
- kaum, das behindert die Arbeit der Presse so stark, dass sie fast unmöglich ist

**F.4** – Wie beurteilen Sie die Bereitschaft der Behörden auf kommunaler und nationaler Ebene, den Zugang zum Internet auszubauen?

- Der Zugang zum Internet ist bereits weit verbreitet.
- Der Zugang der Bevölkerung zum Internet wird zurzeit durch Infrastrukturprojekte ausgebaut.
- Die Behörden sind diesbezüglich sehr aufgeschlossen.
- Die Behörden bauen den Zugang der Bevölkerung zum Internet wegen Geldmangels nicht aus.
- Es fehlt der politische Wille, den Zugang der Bevölkerung zum Internet auszubauen.
- Die Behörden behindern den Ausbau des Internetzugangs für die Bevölkerung bewusst.

**F.5** – In welchem Umfang filtern oder blockieren die Behörden Nachrichten im Internet?

- Soweit ich weiß, werden Nachrichten nicht gefiltert.
- Es kommt vor, dass Nachrichten gefiltert werden, jedoch nur selten.
- Nachrichten werden gezielt gefiltert, dies beschränkt sich auf wenige Themen.
- Das Filtern von Nachrichten ist weit verbreitet und betrifft viele Themen.
- Das Filtern von Nachrichten ist sehr weit verbreitet und kann alle Themen betreffen.

**F.5.1** – Werden Informationen zu folgenden Themen gefiltert oder blockiert und wenn ja, wie stark?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
politische Ereignisse	<input type="radio"/>									
Soziales	<input type="radio"/>									
Politiker	<input type="radio"/>									
religiöse Institutionen	<input type="radio"/>									
Militär	<input type="radio"/>									
einflussreiche Wirtschaftsunternehmen	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – Informationen zu diesem Thema können ungefiltert verbreitet werden; 10 – sämtliche Informationen zu diesem Thema werden blockiert.

**F.5.2** – Blockieren die Behörden den Zugang zu technischen Mitteln (Software, Protokolle etc.), mit denen Zensurmaßnahmen wie die Filterung oder Blockade von Netzinhalten umgangen werden können?

Ja  Nein

**F.7** – Wenn jemand allgemeine oder politische Inhalte in sozialen Netzwerken veröffentlicht: Kommt es vor, dass sein Konto gelöscht, blockiert oder gehackt wird?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kommt nicht vor; 10 – kommt sehr häufig vor

**F.8** – Überwacht der Staat Internetnutzer, die online unabhängige Nachrichten veröffentlichen?

- sehr häufig
- regelmäßig
- selten
- nie

**F.9** – Überwacht der Staat Internetnutzer, die online unabhängige Nachrichten lesen?

- sehr häufig
- regelmäßig
- selten
- nie

**F.10** – Müssen Internetnutzer, die sensible Informationen über folgende Themen veröffentlichen, mit Strafen rechnen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
politische Machthaber	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – nie; 10 – in jedem Fall

**F.11** – Müssen Internetnutzer, die oben stehende Inhalte lesen, mit Strafen rechnen?

- Ja  Nein

Kommentare:

**Vielen Dank, dass Sie diesen Fragebogen ausgefüllt haben! Mit Ihrem Engagement helfen Sie uns beim weltweiten Einsatz für die Pressefreiheit.**